

Neu- und Ausbaustrecke Karlsruhe – Basel (Planfeststellungs-Abschnitte 9.0 – 9.3 Müllheim – Basel)



Als Teil des europäischen Güterverkehrskorridors von Rotterdam nach Genua beinhaltet das Projekt den Ausbau der Rheintalbahn zwischen Karlsruhe und Basel von zwei auf vier Spuren. Von besonderer Relevanz für die trinationale S-Bahn Basel sind die Planfeststellungsabschnitte (PfA) 9.0 (Müllheim – Auggen), 9.1 (Schliengen – Eimeldingen, mit Katzenbergtunnel), 9.2 (Haltingen – Weil am Rhein) und 9.3 (Basel, mit Wiesequerung). Der Abschnitt 9.1 konnte bereits zum Fahrplanwechsel 2012/2013 in Betrieb genommen werden. Der Abschnitt 9.0 ist seit 2019, der Abschnitt 9.2 seit 2011 im Bau. Für den auf Schweizer Territorium gelegenen Abschnitt 9.3 wird die Erteilung der Plangenehmigung und der Baubeginn für das Jahr 2020 angestrebt. Bis im Jahr 2025 soll der Ausbau zwischen Müllheim und Basel (PfA 9.0–9.3) fertiggestellt sein. Dieser Ausbau ist eine zentrale Voraussetzung für den angestrebten 30' Takt der S-Bahn zwischen Basel Bad Bf, Müllheim (Baden) und Freiburg (Breisgau) Hbf.

Steckbrief

Status	Im Bau
Angebot der trinationalen S-Bahn Basel	30' Takt Basel Bad Bf – Freiburg (Brsg) Hbf
Investitionen Gesamtprojekt	ca. EUR 11.6 Mrd.
Finanzierungspartner	EU, Deutscher Bund, Land Baden-Württemberg
Finanzierungsbeschlüsse	Bundesverkehrswegeplan 2030
Federführung	Eisenbahn-Bundesamt (EBA)
Eisenbahninfrastrukturunternehmen	DB Netz AG , DB Station&Service AG und DB Energie GmbH
Baubeginn	2003 (PfA 9.2)
Geplante Fertigstellung	2035 (PfA 9.0 – 9.3)

 Geschäftsstelle Agglo Basel
Emma Herwegh-Platz 2a
CH-4410 Liestal

 Tel.: +41 61 926 90 50
www.trireno.org

Weitere Informationen

Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe – Basel (DB Netz AG)
<https://www.karlsruhe-basel.de/>